

Halle und Umgebung.

Sonntagsplauderei.

Halle, den 11. Januar 1920.

Die Sonne lacht, juchend, bunt und hell. Er munderst dich, das es schon wieder ausbleibt, als ob der Frühling im Anzuge...

Das Kammerlein lachte darauf nicht antwortend, erstens weil es keine Antwort wußte und zweitens weil es ja doch aber...

Der Jude trullte sich von bannen, die Wiege verflüchtend. Nur der Wahnwitz blieb tot auf der Erde liegen. Da kam eine Raute daherkommend...

Der Prozeß gegen Leutnant Ferklandt

6. Tag.

Der erste Zeuge ist Oberbauratemeister Dr. Riese. Seine: Wir ist neu. daß Herr Ferklandt an dem an dem Militär...

Rebateur Witschiner: Von der Saale-Zeitung wurde vernichtend einen angeblichen Irrtum in dem Bericht über eine...

Zeuge Hartung: Das Erscheinen der Zeitung zu verhindern, dazu habe ich keinen Willen von dem Anzeigengeld erhalten...

tuna Jahn eine ganze Anzahl von Wäzzen in der Sekret. Ein Wäzzen lief während die Luminale die Worte fallen.

„Wo ist Wolf Heide? Schlief den Hund tot.“ Er stie nun in den Soldatenrat, um Hilfe herbeizulufen. Am Kadettplatz wurde ich dann verhaftet und dem Richterorganisations...

„Das Gericht über die Vernehmung des Zeugen Hartung ist fertig.“ Das Gericht über die Vernehmung des Zeugen Hartung ist fertig...

von Jönen unterföhren und nur teilweise ausgefüllt worden sind; entweder nur Vermögenssachz oder Datum oder Anzahl der Verlesenen nicht angegeben.

Zeuge Hartung: Ich bin in der Saale-Zeitung als Volkreiter in der Saale-Zeitung und lagte zu Hause. Wenn Jahn...

Zeuge Hartung: Ich bin in der Saale-Zeitung als Volkreiter in der Saale-Zeitung und lagte zu Hause. Wenn Jahn...

Zeuge Hartung: Ich bin in der Saale-Zeitung als Volkreiter in der Saale-Zeitung und lagte zu Hause. Wenn Jahn...

Zeuge Hartung: Ich bin in der Saale-Zeitung als Volkreiter in der Saale-Zeitung und lagte zu Hause. Wenn Jahn...

Zeuge Hartung: Ich bin in der Saale-Zeitung als Volkreiter in der Saale-Zeitung und lagte zu Hause. Wenn Jahn...

Eingeladen wird die Vernehmung des Zeugen Seidel. eines ehemaligen Mitgliedes des Studentenrats an Städtel...

„Nach dieser Unterbrechung hielt Hartung seinen Bericht fort; er schloß die Bekundung der Fotos am Niederschlag. Hartung: „Der ganze Bestand der Matrosenkompanie, 47 Matrosen...

Ein Kundgang durch das Städtische Säuglingsheim. Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...

„Erst ein wenig davon die Räume recht indessen, welche unangehörige Mütter und Arbeiter es seien, ein verträgliches Mütterheim zu unterhalten...“

„Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...“

„Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...“

„Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...“

„Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...“

„Wohl jeder, der in den letzten Tagen durch zur Städtel...“

Mitteleuropäische Privat-Bank, A-G. Filiale Poststr. 12. Formsp. 1392, 1393, 1692. Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19200111029/fragment/page=0001



Amtliche Bekanntmachungen.

Kaffee-Erzeugnisseverordnung.

Auf Grund des Art. 12 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über Kaffee-Erzeugnisse vom 8. Dezember 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1052) wird der Vorlass der Verordnung über Kaffee-Erzeugnisse vom 16. November 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 1053), wie er sich aus den Veränderungen durch die Verordnung vom 18. Dezember 1917, 27. August 1918, 27. Februar 1919 und 6. Dezember 1919 (Reichs-Gesetzbl. 1917 S. 1169; 1918 S. 1064; 1919 S. 256 und 1052) unter der Überschrift "Kaffee-Erzeugnisseverordnung" ergibt, nachstehend bekannt gemacht.

Kaffee-Erzeugnisseverordnung.

§ 1.
Der Kaffee-Erzeugnisse in nicht verarbeiteter Form (lose Ware) abgibt, ist vorzuziehen, durch deutlich lesbaren Ausdrucks in den Verpackungen den Namen oder die Firma und den Ort der gewerblichen Hauptniederlassung des Herstellers, der die Ware hergestellt, sowie den Kleinhandelspreis bekannt zu geben.
Kaffee-Erzeugnisse aus Getreide oder Mais und Kaffee-Erzeugnisse aus Getreide oder Mais enthalten, dürfen nur in geschlossenen Packungen oder Behältnissen in den Verkehr gebracht werden. Die Vorschriften der Verordnung über die äußere Kennzeichnung von Waren vom 23. Mai 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 422) finden entsprechende Anwendung.

§ 2.
Als Kaffee-Erzeugnisse im Sinne der Verordnung gelten auch Mischungen von solchen mit Robenkaffee.
Das Verbleiben von Kaffee-Erzeugnissen aus Getreide oder Mais mit anderen Kaffee-Erzeugnissen ist nur mit Genehmigung der Reichsfabrikationsstelle der Kaffee-Erzeugnisse, G. m. b. H. in Berlin zulässig.

§ 3.
Der Preis für Kaffee-Erzeugnisse aus Mais darf nicht übersteigen:
a) beim Verkauf an Großhändler 280 RM für 100 Kilogramm,
b) beim Verkauf an Kleinbändler 310 RM für 100 Kilogramm,
c) beim Verkauf an Verbraucher (Kleinhandel) 1,90 RM für 1 Pfund.
Beim Verkauf kleinerer Mengen dürfen Bezugsstellen eines Wirtshauses auf geringere Preise nach oben abgerundet werden.

§ 4.
Der Preis für andere Kaffee-Erzeugnisse darf nicht übersteigen:
a) beim Verkauf an Großhändler: für Ware in geschlossenen Packungen oder Behältnissen 200 RM für 100 Kilogramm, für lose Ware 260,50 RM für 100 Kilogramm;
b) beim Verkauf an Kleinbändler: für Ware in geschlossenen Packungen oder Behältnissen 294 RM für 100 Kilogramm, für lose Ware 276 RM für 100 Kilogramm;
c) beim Verkauf an Verbraucher (Kleinhandel): für Ware, die in geschlossenen Packungen oder Behältnissen an den Kleinbändler geliefert worden ist, 1,50 RM für 1 Pfund, für andere Ware 1,72 RM für 1 Pfund.
Beim Verkauf kleinerer Mengen dürfen Bezugsstellen eines Wirtshauses auf geringere Preise nach oben abgerundet werden.
Die Kontrollbestimmungen der Kaffee-Erzeugnisseverordnung vom 21. Januar 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 20) und die Bestimmungen für die Preise von Getreidestoffen und Kaffee-Erzeugnissen andererseits Bestimmungen treffen.

§ 5.
Beim Verkauf an Großhändler und Kleinbändler hat die Lieferung zu den festgesetzten Preisen fraktionierte Erträge (Sack und Schiff) des Empfängers einschließlich Verpackung zu erfolgen. Diegen beim Verkauf an Kleinbändler die gewerbliche Niederlassung des Verkäufers und die Verkaufsstelle des Kleinbändlers innerhalb desselben Gemeindegebietes, so hat die Lieferung zwei Verkaufsstellen des Kleinbändlers zu erfolgen.

§ 6.
Der Stoff zur Verarbeitung auf Kaffee-Erzeugnisse durch die Reichsfabrikationsstelle der Kaffee-Erzeugnisse, G. m. b. H., in Berlin erhält, hat die Kaffee-Erzeugnisse, aus welcher er andere Stoffe für die Herstellung zur Verfügung genommen, nach den Regelungen der Reichsfabrikationsstelle der Kaffee-Erzeugnisse herzustellen und auf ihr Anordnen an die von ihr bestimmten Stellen zu liefern.

§ 7.
Die in dieser Verordnung festgelegten Preise sind Höchstpreise im Sinne des Gesetzes betreffend Höchstpreise, vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 516) in Verbindung mit den Bestimmungen vom 21. Januar 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 20), 22. März 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 188) und 22. März 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 258).

§ 8.
Mit Wirkung bis zu sechs Monaten oder mit Gebühre bis zu 15000 Mark wird befristet:

1. wer bei ihm nach § 1 Abs. 1 obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt oder in dem vorgezeichneten Ausdrucks Angaben macht, die der Wahrheit nicht entsprechen;
2. wer bei den Vorschriften im § 2 Abs. 2, § 6 über den Grund des § 4 Abs. 2 erlassenen Bestimmungen unbeschäftigt.
Fehlende Strafen kann auf Einreichung der Berichte erlassen werden, auf die sich die Zuwanderung bezieht, ohne Unterschied, ob sie dem Täter gebühren oder nicht.

Der Reichswirtschaftsminister kann Ausnahmen von den Vorschriften dieser Verordnung zulassen.

Kaffee-Erzeugnisse aus Getreide oder Mais und Kaffee-Erzeugnisse aus Getreide oder Mais enthalten, dürfen, sofern sie sich bei Antritt der Erzeugung bereits im Verkehr befinden, bis zum 15. Januar 1920 in nicht verarbeiteter Form mit der Maßgabe abgesetzt werden, daß für sie die festgesetzten Höchstpreise für lose Ware gelten. Der Preis für solche Kaffee-Erzeugnisse darf hiernach nicht übersteigen:
a) beim Verkauf an Großhändler 250 RM für 50 Kilogramm,
b) beim Verkauf an Kleinbändler 307,50 RM für 50 Kilogramm,
c) beim Verkauf an Verbraucher 1,12 RM für 1 Pfund.
Berlin, den 6. Dezember 1919.
Der Reichswirtschaftsminister. J. H. Dr. Peters.

Ausführungsanweisung

zur Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers über die Ausübung von Tieren zur Erzeugung des Friedenspreises vom 2. Dezember 1919.

I. Verteilung der auszubringenden Tiere.
1. Die nach den Grundrissen des § 2 der Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers vom 2. Dezember 1919 über die Ausübung von Tieren zur Erzeugung des Friedenspreises vom 2. Dezember 1919.
I. Verteilung der auszubringenden Tiere.
1. Die nach den Grundrissen des § 2 der Bekanntmachung des Reichswirtschaftsministers vom 2. Dezember 1919 über die Ausübung von Tieren zur Erzeugung des Friedenspreises vom 2. Dezember 1919.

II. Art der Anbringung.
2. Der Erwerb der auf die Provinzen unterworfenen Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Der Erwerb der auf die Provinzen unterworfenen Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Der Erwerb der auf die Provinzen unterworfenen Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

III. Verteilung der auszubringenden Tiere.
3. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

IV. Verteilung der auszubringenden Tiere.
4. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

V. Verteilung der auszubringenden Tiere.
5. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Die Verteilung der auszubringenden Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

III. Entschädigung

5. Der Reichswirtschaftsminister hat für den Erwerb der auszubringenden Tiere Kaufschilling für die einzelnen Tierarten und Tierarten festzusetzen. Auf Grund der hier festgesetzten Kaufschilling sind von ihm für die einzelnen Tierarten Kaufschilling zu bewilligen. Die Güter müssen durch die Oberpräsidenten für keinen Besitz von Tieren mitgeteilt werden. Eine Ueberlieferung der Tiere nach diesem Kaufschilling und nach der Zahl und Art der auszubringenden Tiere ist für die Provinzen am Anfang der Verteilung zu bewilligen. Der Kaufschilling ist innerhalb der Verteilung zu bewilligen. Der Kaufschilling ist innerhalb der Verteilung zu bewilligen.

6. Die Verteilung der Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Die Verteilung der Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

7. Die Verteilung der Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen. Die Verteilung der Tiere ist, soweit anwendbar, durch freihändigen Ankauf oder durch Versteigerung zu erfolgen.

IV. Rücknahmeverpflichtung.
8. Pferde, die von der Entente als nicht abnahmefähig zurückgenommen werden, müssen von dem Besitzer auf Verlangen des Reichswirtschaftsministers abgegeben werden. Die Pferde sind hierzu bei dem Ankauf oder bei der Verteilung ausdrücklich hinzuweisen. Soll von der Rücknahmeverpflichtung Gebrauch gemacht werden, so hat der für die Sammelstelle bestellte Vertreter der mit der geschäftlichen Abwicklung betrauten Organisation unmittelbar nach der Zurücknahme der Pferde durch den Besitzer dem Besitzer Mitteilung zu machen. Geht dem Besitzer eine solche Mitteilung nicht innerhalb einer Woche nach der Zurücknahme zu, so ist die Rücknahmeverpflichtung erloschen. Die zurückzunehmenden Pferde werden dem Besitzer bis zur Rückgabe an den Staat abgenommen, ist, frei zurückgeliefert. Ueber das Vorliegen von Umständen, die die Rücknahmeverpflichtung auslösen, entscheidet im Streitfall ebenfalls der Oberpräsident.

V. Zweck weiterer Ausführungsvorschriften.
9. Mit dem Erlass der weiter erforderlichen Ausführungsvorschriften werden die Oberpräsidenten beauftragt. Sie werden insbesondere ermächtigt, Verfahrensbestimmungen für den Erwerb mit den in Betracht kommenden Bedingungen sowie ein Verzeichnis der Provinzen und der Provinzen für die Zwecke zu erstellen. Sie sind ferner befugt, die Ausführung der in ihrem Besitz befindlichen Pferde, Rinder und Schafe unter Anwendung der nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes zulässigen Zwangsmaßnahmen anzuordnen. Sie können die Befugnisse auf die Provinzen in der Sache übertragen. Soweit nach § 6 Abs. 1, Satz 2 des Gesetzes über die Verteilung der Tiere eine Entschädigung auf Grund der Befreiung von der Entente zu bewilligen ist, sind die Oberpräsidenten zur Bewilligung dieser Entschädigungen befugt.

10. In der Grenzstadt Westpreußen-Polen, in dessen Provinz und in dessen Provinzen treten an die Stelle der Oberpräsidenten die Regierungspräsidenten.

11. Diese Ausführungsvorschriften tritt gleichzeitig mit dem Friedenspreises in Kraft.
Berlin, den 6. Dezember 1919.

Der Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.
Braun.

Bekanntmachung.

Wir weisen erneut darauf hin, daß der in den an Straßen und Wegen angelegten Kästen zum Zweck der Entlastung bei Schneefall und Stroh untergebracht sind von den Bewohnern der häufigsten Straßenräume entnommen werden darf. Die unbedachte Entnahme von Sand wird strafrechtlich verfolgt.
Salz, den 5. November 1919. Der Magistrat.

Der Naturstahl
Billigste Tote leben!
3 Jahrreife Bücher...

Hafersuppe
Kann in chemische nach Güte u. Gewicht.
Biegenfelle... ca. 130 M.

Schutzmittel
Versand Heine, Berlin N 55 Stagestraße 2.

Geschlechts-Kranke
Wirdige Hilfe...
Gesundheit...

Wilhelmine Theuring
Salle a. S. Tur Comptoy 9. Tel. 5659

Patentanwaltsbüro Sack
Leipzig, Brühl 2.
Bruchleidende
Universal-Bruchband

Paul Schauseil & Co.
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch, Ellenburg,
Gräfenhainichen.

**An- und Verkauf
von Wertpapieren,
ausländischen Banknoten
und Geldsorten.**

**Scheck-
Konto-Korrent-
Wechsel-
Verkehr.**
Domizilstelle für Wechsel,
Einklösung von Zinscheinen.

**Annahme und Verzinsung von
Spar-Einlagen (Depositen).
Stahlkammer
mit verriegelten Schlössern.**



**MODE-
WOCHE
BERLIN**
FRÜHJAHR
1920
BEGINN 9. FEBRUAR

VERANSTALTET FÜR DIE
FACHLEUTE
DES IN- UND AUSLANDES

Auskunft erteilt: **Verband der Deutschen
Mode-Industrie**, Berlin, Friedrichstr. 61
Fernsprecher: Amt Zentrum Nr. 12378 u. 1357

**BRESLAUER
FRÜHJAHRSMESSE
1920**

vom 26. April bis 1. Mai

Webstoffe • Bekleidung • Möbel • Innenaussattung
Bauwesen • Baustoffe • Technik • Maschinenbau
Drogen • Chemikalien • Rohstoffe

Anmeldungen und Anfragen erbeten an die
Breslauer Messe-Gesellschaft
Breslau I, Ohlauer Straße 87

Angebot:
Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.
größte Auswahl
in einfacher bis ganz
reicher Ausführung.
Möbelfabrik
Alb. Marié Badt
Inh. Rich. Ziemer
Halle a.S., Markt 2

Theater-Vieretele.
Wir bieten für ein 1. Ma-
nat von Theater-Vertr. (Schausp. u. Op.) u. Her-
renvert. neue St. (insb.
bei 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u.
8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u.
13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u.
18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u.
23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u.
28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u.
33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u.
38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u.
43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u.
48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u.
53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u.
58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u.
63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u.
68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u.
73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u.
78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u.
83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u.
88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u.
93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u.
98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u.
103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u.
108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u.
113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u.
118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u.
123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u.
128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u.
133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u.
138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u.
143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u.
148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u.
153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u.
158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u.
163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u.
168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u.
173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u.
178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u.
183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u.
188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u.
193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u.
198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u.
203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u.
208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u.
213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u.
218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u.
223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u.
228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u.
233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u.
238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u.
243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u.
248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u.
253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u.
258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u.
263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u.
268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u.
273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u.
278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u.
283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u.
288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u.
293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u.
298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u.
303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u.
308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u.
313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u.
318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u.
323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u.
328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u.
333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u.
338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u.
343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u.
348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u.
353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u.
358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u.
363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u.
368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u.
373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u.
378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u.
383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u.
388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u.
393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u.
398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u.
403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u.
408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u.
413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u.
418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u.
423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u.
428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u.
433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u.
438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u.
443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u.
448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u.
453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u.
458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u.
463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u.
468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u.
473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u.
478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u.
483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u.
488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u.
493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u.
498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u.
503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u.
508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u.
513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u.
518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u.
523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u.
528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u.
533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u.
538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u.
543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u.
548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u.
553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u.
558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u.
563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u.
568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u.
573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u.
578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u.
583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u.
588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u.
593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u.
598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u.
603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u.
608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u.
613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u.
618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u.
623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u.
628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u.
633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u.
638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u.
643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u.
648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u.
653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u.
658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u.
663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u.
668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u.
673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u.
678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u.
683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u.
688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u.
693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u.
698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u.
703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u.
708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u.
713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u.
718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u.
723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u.
728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u.
733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u.
738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u.
743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u.
748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u.
753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u.
758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u.
763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u.
768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u.
773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u.
778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u.
783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u.
788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u.
793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u.
798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u.
803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u.
808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u.
813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u.
818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u.
823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u.
828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u.
833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u.
838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u.
843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u.
848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u.
853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u.
858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u.
863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u.
868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u.
873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u.
878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u.
883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u.
888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u.
893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u.
898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u.
903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u.
908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u.
913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u.
918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u.
923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u.
928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u.
933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u.
938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u.
943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u.
948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u.
953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u.
958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u.
963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u.
968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u.
973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u.
978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u.
983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u.
988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u.
993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u.
998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u.
1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u.
1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u.
1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u.
1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u.
1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u.
1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u.
1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u.
1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u.
1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u.
1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u.
1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u.
1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u.
1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u.
1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u.
1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u.
1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u.
1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u.
1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u.
1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u.
1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u.
1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u.
1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u.
1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u.
1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u.
1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u.
1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u.
1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u.
1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u.
1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u.
1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u.
1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u.
1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u.
1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u.
1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u.
1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u.
1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u.
1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u.
1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u.
1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u.
1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u.
1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u.
1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u.
1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u.
1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u.
1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u.
1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u.
1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u.
1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u.
1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u.
1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u.
1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u.
1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u.
1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u.
1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u.
1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u.
1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u.
1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u.
1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u.
1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u.
1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u.
1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u.
1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u.
1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u.
1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u.
1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u.
1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u.
1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u.
1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u.
1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u.
1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u.
1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u.
1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u.
1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u.
1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u.
1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u.
1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u.
1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u.
1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u.
1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u.
1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u.
1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u.
1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u.
1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u.
1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u.
1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u.
1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u.
1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u.
1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u.
1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u.
1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u.
1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u.
1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u.
1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u.
1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u.
1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u.
1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u.
1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u.
1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u.
1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u.
1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501. u. 1502. u.
1503. u. 1504. u. 1505. u. 1506. u. 1507. u.
1508. u. 1509. u. 1510. u. 1511. u. 1512. u.
1513. u. 1514. u. 1515. u. 1516. u. 1517. u.
1518. u. 1519. u. 1520. u. 1521. u. 1522. u.
1523. u. 1524. u. 1525. u. 1526. u. 1527. u.
1528. u. 1529. u. 1530. u. 1531. u. 1532. u.
1533. u. 1534. u. 1535. u. 1536. u. 1537. u.
1538. u. 1539. u. 1540. u. 1541.